

Wortschatztraining

Liste 5

garantieren	= versprechen, schwören, versichern die Garantie
beobachten	= nachforschen, zuschauen die Beobachtung
senkrecht	= aufrecht, aufrichtig
passen	= gefallen, angenehm sein, sich eignen an passen, auf passen, hinein passen, ab passen (auflauern) ver passen (zu spät sein)
diskutieren	= besprechen, sich beraten die Diskussion aus diskutieren
der Ratschlag	= einen guten Rat geben ber atschlagen (überlegen)
stur	= eigensinnig, uneinsichtig die Sturheit
eigentlich	= genau genommen, gewissermaßen
kriechen	= am Boden rutschen, unterwürfig sein sich ver kriechen
effektiv	= wirksam, erfolgreich die Effektivität
dauern	die Dauer bed dauern (mitfühlen)
packen	das Paket ver packen, aus packen, ein packen, um packen

widersprechen	= dagegen sprechen, anderer Meinung sein der Widerspruch
bequem	= faul, entspannt, angenehm die Bequemlichkeit un bequem (unangenehm)
außerdem	= zusätzlich, auch
heizen	die Heizung ein heizen durch heizen be heizen ver heizen
ereignen	= geschehen, passieren das Ereignis ereignis reich (wenn viel los ist), ereignis los
erlauben	= zulassen, gestatten die Erlaubnis
reklamieren	= sich beklagen, sich beschweren die Reklamation
üblich	= gebräuchlich, allgemein üblich, normal, wie immer
wachsen	= größer (mehr) werden das Wachstum ver wachsen, be wachsen
lärm	= laut sein, Lärm machen der Lärm
unangenehm	= Unbehagen verursachen die Unannehmlichkeit
schließlich	= endlich, letzten Endes

1. Welche Erklärung ist richtig?

- Die beiden Burschen haben den neuen Schüler vor dem Kino abgepasst.
 - Die beiden Burschen passen auf den neuen Schüler auf.
 - Die beiden Burschen lauern dem neuen Schüler auf.
 - Die beiden Burschen warten auf den neuen Schüler.

- Wie üblich kam mein Bruder zu spät zu der Verabredung.
 - Wie immer kam mein Bruder zu spät.
 - Normalerweise kommt er nie zu spät.
 - Wie besprochen kam er zu spät.

- Du sollst deiner Mutter nicht immer widersprechen.
 - Du sollst mit deiner Mutter sprechen.
 - Du sollst nicht immer so über deine Mutter sprechen.
 - Du sollst nicht immer anderer Meinung als deine Mutter sein.

- Das Training über den Winter war sehr effektiv.
 - Das Training war ziemlich sinnlos.
 - Das Training war sehr ermüdend.
 - Das Training war sehr erfolgreich.

2. In den folgenden Sätzen stehen einige Wörter der Liste. In welchen Sätzen sind diese Wörter falsch eingesetzt.

- Die Katze hat sich hinter dem Holzstoß **verkrochen**.
- Er wird morgen erst am Nachmittag **anpassen**.
- Sie **erlaubt** ihrer Freundin ein Mittagessen.
- Die Mauer ist ganz von Efeu **bewachsen**.
- Unser gestriger Wandertag war sehr **ereignisreich**.

3. Weißt du, was das ist? Das Lösungswort steht in der Wortliste.

- Wenn ich besonders eigensinnig bin, dann bin ich _____
- Wenn mir etwas Unbehagen verursacht, dann ist es mir _____
- Wenn ein Ausflug ziemlich langweilig ist, dann ist er _____
- Wenn ich mit meinem Freund Mitleid habe, dann _____ ich ihn.
- Wenn man sich über etwas beschwert, so nennt man das _____
- Wenn ich mich mit jemandem berate oder etwas bespreche, sagt man auch _____

4. Unterstreiche in jedem Satz die Wörter aus der Liste.

- Du musst dich mit der Geschwindigkeit an deine Schwester anpassen.
- Es ist nicht üblich, dass das Mittagessen bezahlt wird.
- Karl diskutiert mit Carla über das neue Buch.
- Meine neuen Sportschuhe sind total bequem.
- Ich bedauere, dass wir uns nicht mehr getroffen haben.
- Außerdem musst du noch die Weihnachtsgeschenke einpacken.

5. Welches Wort passt hier hinein?

- Ich kann dir nicht _____ auf diese Party zu gehen.
- _____ hat sie das Rennen dann doch noch gewonnen.
- Ich komme morgen zu dir und _____ nehme ich noch meine Eltern mit.
- Sie hat sich unter der Decke _____, weil ihr so kalt ist.
- Die Wanderschuhe sind mir zu groß, deshalb sind sie _____.
- Ich kann dir nicht _____, dass das Programm funktioniert.
- Mir ist es sehr _____, dass ich zu spät gekommen bin.

3

6. Finde für die fettgedruckten Wörter jeweils ein anderes Wort mit derselben Bedeutung.

- Der Trainer wird bei dem Spiel ganz genau **zuschauen**. _____
- Ich kann es nicht **zulassen**, dass du so spät noch fortgehst. _____
- Im neuen Haus bekommen wir **auch** einen Swimmingpool. _____
- Die Geräte **eignen sich** auch sehr gut für das Muskeltraining. _____
- Mein kleiner Bruder ist meistens sehr **eigensinnig**. _____
- Da **bin** ich einfach ganz **anderer Meinung**. _____
- Die Kinder sind im Hof **sehr laut**. _____
- Jeden Tag **passieren** auf der Straße schreckliche Unfälle. _____

7. Lies dir folgenden Text durch und beantworte die Fragen

Wer sein Fahrrad liebt – der schiebt

Die Mountainbikestrecke wurde immer steiler. Roland musste sich schon gehörig anstrengen. Doch es machte ihm Spaß mit seinem Vater ganz alleine unterwegs zu sein und schließlich die Berghütte zu erreichen. Langsam krochen sie auf dem niedersten Gang bergauf. Lange konnte es nicht mehr dauern. Als sie an eine Wegkreuzung kamen, stieg Vater ab.

„Siehst du irgendwo eine Markierung?“, fragte er Roland. Der sah sich um, konnte aber keinerlei Zeichen erkennen. „Eigentlich müsste es da rechts weitergehen“, meinte sein Vater, denn er hatte sich natürlich vor ihrem Ausflug die Karte angeschaut.

Schließlich entschieden sie sich für diesen Weg und fuhren weiter. Bald wurde dieser weniger steil und bequemer zu fahren. Doch nach ungefähr einer halben Stunde standen sie plötzlich vor einem Felsen, der sich senkrecht vor ihnen erhob und den Weg versperrte.

„Da geht es nicht mehr weiter“, stellte Roland fest und sein Vater konnte ihm nicht widersprechen. Sie stiegen von ihren Rädern ab und gingen näher an den Felsen heran. Er war vollkommen mit Bäumen und Sträuchern bewachsen. Da entdeckten sie hinter einem Gebüsch den Eingang einer Höhle. Er war groß genug, dass man aufrecht hineingehen konnte.

„Was machen wir jetzt?“, fragte Roland und er fühlte sich ein wenig unbehaglich.

„Wir können nur entweder umkehren oder schauen, wohin die Höhle führt“, meinte Vater, packte sein Rad und ging Richtung Höhle. Roland folgte ihm. Vater drehte sich zu ihm um und sagte grinsend: „Ich kann aber nicht garantieren, dass wir da weiterkommen.“ Doch Roland kannte seinen Vater und er wusste, dass sich Papa dieses Abenteuer nicht entgehen lassen würde. Da war er stur. Also antwortete Roland: „Versuchen können wir es ja.“

Sie kamen immer tiefer in die Höhle. Gottseidank hatten sie eine Beleuchtung auf ihren Rädern, sodass sie den Weg ausleuchten konnten. Wie lange sie so unterwegs waren, konnten sie nicht sagen, als sie endlich vor sich Licht sahen. Endlich der Ausgang, dachte Roland erleichtert. Als sie ins Freie traten, schauten sie sich um, schauten sich an und begannen beide schallend zu lachen.

„Das war jetzt nicht besonders effektiv“, lachte Vater, denn sie waren keine zwanzig Meter entfernt vom Höhleneingang wieder herausgekommen. Roland schaute auf seine Uhr und meinte: „Da haben wir 40 Minuten lang sinnlos die Räder geschoben.“ „Die Berghütte wird uns heute nicht sehen“, stellte Vater fest, „denn es wird schon zu spät.“

Also kehrten sie um und fuhren bis zur Wegkreuzung zurück. Beim nächsten Mal würden sie den anderen Weg nehmen, denn heute mussten sie schauen, dass sie wieder nach Hause kommen.

1. Warum entschieden sie sich bei der Wegkreuzung für den rechten Weg?
2. Warum suchten sie den Weg durch die Höhle?
3. Warum konnten sie in der Höhle etwas sehen, obwohl es dunkel war?
4. Warum lachten Vater und Sohn, als sie aus der Höhle kamen?

Kontrollblatt – Liste 5

Überprüfe dich selbst!

1. Welche Erklärung ist richtig?
Die beiden Burschen lauern dem neuen Schüler auf. / Wie immer kam mein Bruder zu spät. /
Du sollst nicht immer anderer Meinung als deine Mutter sein. / Das Training war sehr
erfolgreich.
2. Die falsch eingesetzten Wörter: anpassen / erlaubt
3. Weißt du, was das ist?
stur / unangenehm / bequem / bedauere / reklamieren / diskutieren
4. Die Wörter aus der Liste sind: anpassen / üblich / diskutiert / bequem / bedauere /
einpacken
5. Welches Wort passt hinein?
erlauben / schließlich / außerdem / verkrochen / unbequem / garantieren /
unangenehm
6. Ein anderes Wort finden:
er wird es genau beobachten / erlauben / außerdem / passen / stur / widerspreche ich /
Die Kinder im Hof lärmten. / ereignen sich
7. Fragen zum Text beantworten:
 1. Weil der Vater sich vorher die Karte angeschaut hat.
 2. Weil sich Vater das Abenteuer nicht entgehen lassen will.
 3. Weil sie eine Beleuchtung am Rad hatten.
 4. Weil sie erkannten, dass sie wieder beim Ausgangspunkt sind.